

Gelehrter Rat
 ...
Druckpreis:
 monatlich 40 Pf., für im Voraus
 bezahlt die Postverpflichtung
 1.00 Mark ohne Postgebühren.
Die neue Welt!
 ...
Schriftleitung:
 ...



Anzeigen
 ...
Hauptgeschäftsstelle:
 ...

Sozialdemokratisches Organ

für Halle und den Saalkreis, die Kreise Merseburg-Duerfurt, Delitzsch-Bitterfeld, Wittenberg-Schweinitz, Torgau-Liebenwerda, Sangerhausen-Eckartsberga und die Mansfelder Kreise.

Deutscher Heeresbericht.

Großes Hauptquartier, 29. Juni, vorm. (W. L. S.)
Westlicher Kriegsschauplatz.
 Die Franzosen bereiteten gestern durch starkes Feuer zwischen der Straße Sens - Mézières und Aras nächtliche Infanterieangriffe vor, die jedoch durch unser Artilleriefeuer niedergeschlagen wurden.
 Auf den Maasbänken griff der Feind bei von uns am 26. Juni gewonnenen Stellungen südwestlich von Les Eparges im Laufe des Tages fünfmal an. Unter großen Verlusten brachen diese Angriffe - ebenso wie ein nächtlicher Vorstoß östlich der Tranchée - erfolglos zusammen.
 Westlich von Lunéville gelangten drei, von mehreren feindlichen Panzern angeführte Angriffe gegen unsere Stellungen am Walde Les Remassis und westlich von Leintrey - Goubeaux nur bis an unsere Feindernisse. Der Feind schickte unter anderem Feuer in seine Stellungen zurück.
 Eine feindliche Artilleriebeobachtungsstelle auf der Kathedrale von Soissons wurde gestern von unserer Artillerie besetzt.
Westlicher Kriegsschauplatz.
 Es hat sich nichts von Bedeutung ereignet.
Südlicher Kriegsschauplatz.
 Die Armee des Generals v. Ruffingen hat den Feind in der Verfolgung auf der ganzen Front von Gallipoli nach Gökiova über die Gölba - Höhe geworfen; an diesem Abschnitt wird noch gekämpft.
 Weiter nördlich ist die Gegend von Freymont - Samakia erreicht. Nördlich Samakia wartet der Gegner unsere Angriffe nicht ab; er ging hinter den Bug unterhalb dieses Ortes zurück. Nördlich und nordwestlich Morky - Wicksie (50 Kilometer nördlich von Lemberg) sowie nordöstlich und westlich von Tomaszewo stellte sich gestern der Feind; er wurde überall geworfen. Wir stehen jetzt auch hier auf russischem Boden.
 Unter dem Druck unseres Vorgehens in diesem Raume begünstigt der Feind seine Stellungen am Tanew-Abschnitt und am unteren Sen zu räumen.

Bericht des österreichischen Generalstabes.

Wien, 28. Juni. Die verbündeten Armeen in Galizien verlorsten. Sie erreichten gestern unter fortwährenden Nachschubmitteln nordöstlich Lemberg die Gegend Kłodzko - Radworze, dann mit Fortwachen den Amieg, der im Untenlauf schon überschritten wurde. Galizien ist in unserem Besitz. Das südliche Dniepr-Ufer südwestlich Galtz ist vom Feinde frei. Das fünfzigjährige schwere Kämpfen haben die verbündeten Truppen der Armee Ruffingen den Dniepr-Übergang erzwungen. An der übrigen Dniepr-Front herrscht Ruhe. Kruppen der Armee des Erzherzogs Joseph Ferdinand erstürmten gestern Plaszow südwestlich Karol und drangen heute nacht in die feindlichen Stellungen auf den Höhen nördlich des Ortes ein. Die Russen sind im Rückzug über Karol. - Die sonstige Lage im Nordosten hat sich nicht geändert.

Furchtbare Verluste auf Gallipoli.

Ans Konstantinopel wird der Frankf. Zig. gemeldet: Die Dardanellenkampfe vom 22. und 23. Juni stellen an Gefallenen und Entbehrung alle vorangegangenen in Gallien. Mit übermenschlichen Kräften setzten die Gegner ihre äußerste Kraft ein, um den Durchbruch durch die osmanischen Linien zu erreichen. Bis auf 400 Meter an diese heran ließ man den Gegner sich entwickeln, dann erst traten die türkischen Schützenlinien mit ihrem mächtigen Feuer in Tätigkeit. Die Wirkung war furchtbar. Die englisch-französischen Kolonnen wurden durch schädlich weggenommen. Die stets vorfindlichen Wunden des türkischen Hauptquartiers geben die verheerenden Verluste auf über 7000 Mann an, doch wird von Kampfschweigen berichtet, daß der Gegner mindestens 12 000 tote hat. Teile der Gegner versuchten gleich beim ersten Ansturm der Türken aus Seddul Waher zurückzuziehen, wurden aber von einer zu diesem Zweck aufgestellten eigenen zweiten Reihe gewaltsam daran gehindert. Es kam schließlich zum erbitterten Handgemenge, das mit dem eigenen Ergebnis endete. Der Feind wurde vollkommen erschöpft in seine alten Stellungen zurückgedrängt.
 Konstantinopel, 28. Juni. Der türkische Generalstab teilte von der Dardanellenfront mit, daß die Dardanellen sind von westseitigen Artillerie- und Infanteriefeuer stark; auch Bombenbeschießungen wurden beobachtet. Bei Seddul Waher unterliegt die schwere Artillerie des Feindes seit dem 25. Juni mittags ein heftiges Feuer auf unsere Gräben am rechten Flügel, erzielte aber kein Ergebnis. Auf dem linken Flügel brach ein nächtlicher Angriff über den Feind in unserem Feuer zusammen.
 Keine italienische Dardanellenaktion? Ans Rom wird berichtet: Das Gerücht, wonach der Ministerialrat die Möglichkeit

einer italienischen Expedition nach den Dardanellen erwoogen habe, ist völlig unbegründet, ebenso die Nachricht bezüglich der Entsendung italienischer Kriegsschiffe nach den Dardanellen.

Verfolgungskämpfe in Galizien.

Auf der ganzen Front in Galizien dauern die Verfolgungskämpfe gegen die Russen an, und die Heere der Verbündeten gewinnen ständig weiter an Boden. Einen größeren Erfolg hat jetzt auch die Armee Ruffingen, der die Russen nach den heftigsten Widerstand entgegengebrachten, mit der Einnahme von Galtz und der Ueberführung des Amieg an dieser Stelle wieder zu vergehen. Die Russen haben nach Besichten der Linien nördlich aus dem österreichischen Kriegspostenquartier in den letzten Tagen mit verjüngten Anstrengungen verabsichtigt versucht, sich in den vordersten Stellungen, wo ihr Rückzug nach der Nennung von Lemberg östlich der Linie Marauzka - Golew - Lemberg - Mielokow zum Stehen kam, zu vertheidigen. Die Wundenarmee im nördlichen Teile der Front und die Armee Boehm-Ermoldi östlich Lemberg nahmen die Vorkämpfe dieser Vertheidigungslinie und drangen an mehreren Punkten schon in die russischen Hauptstellungen ein, worauf die Russen schließlich den Rückzug anzutreten mußten, um den Zusammenbruch der schon an mehreren Punkten durchbrochenen Front in einem weiter zurückliegenden Abschnitt herzustellen. Es ist fraglich, ob der russische Rückzug diesmal nur der Vorläufer zum Stehen kommen kann. Es hängt bereits mit dem am linken Flügel erreichten Erfolge zusammen, daß die Gegenoffensive der Russen auch im Dnieprabschnitt und in der Polowina in den letzten 24 Stunden gescheitert ist.
 Die russischen Durchbrüche in der Richtung auf die Gölba - Höhe und auf die Gölba - Höhe sind bis in die letzten Tage hinein fortgesetzt worden. In erbitterten Nachkämpfen sind hier die Russen immer wieder unter großen Verlusten für die zurückgeschlagen worden.

Zur Krise in Rußland.

Eine Stockholmer Meldung besagt: Der neue russische Minister des Innern Fürst Scheridwalow wird von der liberalen russischen Presse wegen einer freimüthigen Äußerung, die als Zeichen herabsetzender Reformen gehalten wird, heftig kritisiert. Scheridwalow äußerte sich bei einer Unterredung mit den Vertretern der Petersburger Presse, wie Stockholms Tageblad meldet, günstig über die Duma und Semstwo und erklärte, ohne aber einen Tag zu bestimmen, daß die Duma in kurzer Zeit einberufen werde. Gleichzeitig erklärte er sich als entschlossener Gegner der unnützen Prekassen und sagte, er sei geneigt, eine Konferenz zwischen dem Minister des Innern, der Kriegleitung und den letzten Zeitungen zur Regelung dieser Frage vorzuschlagen. - Unter Vorbehalt des Jaren hat ein Ministerialrat stattgefunden, an dem Nikolajewitsch, sein Generalschädel, der Ministerpräsident, alle Minister und Büdensränger teilnahmen.

Neuer Kriegsminister. Der Jar hat das Nachbescheid des Kriegministers Suchanlinow angenommen und den General der Infanterie Polowanow zum Vertreter des Kriegministers ernannt.

Der Katastrophel In der Pariser Zeitung in Stockholm, Sozialdemokraten, erzählt: Vor wenigen Tagen veranlaßte sich die Wehrmacht in der Petersburger befindlichen Dummamitglieder unter dem Vorhiss Hobsjanos in den Räumen der Reichsduma. Die Stimmung war auch dort die gleiche, nämlich die Russen sind nicht mehr zu retten. Die Russen sind nicht durchzubringen. Wenn die Russen nicht durchzubringen werden können, dann ist es klar darüber, daß es vergebens war, der Regierung die wehrhaften Vollmachten zu geben und jede Opposition unterdrücken zu lassen. Dem Heere fehlt Artillerie und Munition. Auslos werden die Waffen des Volkes gewepert, aber die Kranken sind ohne hinreichende Pflege. Den Spezialkräften fehlt die unentbehrliche Ausrüstung, aber jeder General, der eine Schlacht verliert, läßt seinen Unmut an die Juden des Gebietes aus, sie werden zu schuldlosen ausgewiesen, nicht zu reden von den auf die unbestimmtesten Verdächtigungen hin Gehentken und Erschöpfung. Frontposten und Spione treiben ihr Spiel und bringen zahlreiche Juden an den Galgen. Der Reichs schließt: Die Zustände sind verwerflich, das heißt die hinterlistigen Parteien ungenügend noch einer radikalen Aenderung und nach parlamentarischer Regierung zu lösen.
 Wie der Reichs meldet, wurden in Moskau drei große literarische Zeitungen mit je 3000 Rubel Subsidium beauftragt. - Unter Hinweis darauf, daß Rußland bisher die größte Wunde des Krieges tragen mußte, was die Pariser Konferenz nicht vorausgesehen habe, fordert Aukhise Stowo wirtschaftliche Interaktion Rußlands durch England und Frankreich.

Die Wiener Konferenz.

Amlich wird gemeldet, daß der deutsche Reichskanzler und der Staatskanzler des Kaiserreichs, Toth, nicht, was die Welt getroffen seien. Aus dem Haag wird gemeldet: Im Viererbandlager herrsche große Nervosität darüber, daß man ein Abkommen der Centralmächte mit den Alliansstaaten, besonders Rumänien, vielleicht sogar einen Sonderfrieden mit Serbien beabsichtigt. - Die offizielle Presse berichtet, daß die Besprechungen nichts Außergewöhnliches an sich hätten.

Stockholm, 28. Juni. (W. L. S.) Gestern wurde der Friedenskonferenz der Frauen mit ungefähr 300 Teilnehmerinnen in allen größeren schwedischen Orten geleitet. In sämtlichen Versammlungen wurde die auf dem

Gaenger Frauenkongress gefasste Resolution angenommen. In dieser wird unter anderem die Regierung aufgefordert, in Erwägung zu ziehen, was getan werden könne, um an der Arbeit zur Erreichung eines baldigen Friedens teilzunehmen.

Der italienische Heeresbericht.

Wien, 28. Juni. Die Lage auf dem italienischen Kriegsschauplatz ist unverändert, der Feind hat vollkommen untätig. Nur die Wehrmacht kämpfte auf allen Fronten fort. Maximalsteiger hat am 27. d. M. bei Villa Vicentina einen feindlichen Heßballon beschoßen und nach Niederlegen gezwungen, am 28. mitten im feindlichen Artilleriepark S. Ganciano schwere Bombe mit verberberendem Erfolg abgeworfen, einen Dampfer in der Seebova durch Bombe schwer beschädigt, so daß Artillerie auf Grund sank.

Der italienische Bericht.

Rom, 28. Juni. Bericht der Obersten Heeresleitung. An den Gebieten des Trentino und Tirols hat sich in den letzten vierundzwanzig Stunden keine Begebenheit von besonderer militärischer Bedeutung ereignet. Der Kampf zwischen beiden Artillerien wird immer heftiger. Es gelang unseren Artilleriegruppen, die hydroelektrischen Einrichtungen in Ronale bei Gorda zu unterbrechen. Im Nördlichen verhielt der Feind bezüglich der Gölba - Höhe Stellungsbewegungen. Auf den Stellen der Arn-Rone, wo die letzten Kämpfe stattfanden, wurden etwa 200 Gevatre, 20 000 Patronen und zwei Minenwerfer eingeschlagen, die der Feind zurückgelassen hat. An mehreren Stellen der Frontfront wurde festgestellt, daß der Gegner von Gefechten, welche Schwelgele mit erbitterter Richtung erzielten, Gebrauch machte.
 Gegen die in den italienischen Heeresberichten aufgeführten Behauptungen von großen Erfolgen der Italiener am Johno wendet sich eine Zukunft aus dem österreichischen Kriegspostenquartier, in der im einzelnen nachgewiesen wird, daß die italienische Darstellung nicht der Wahrheit entspricht. Von der italienischen Artillerie mehr der Kriegsbereitschaft der D. L. S. wenig Wührendes zu sagen, wenn er schreibt: Wenn die traktierten Verluste der Italiener in den abgelaufenen Kriegswochen, an mehreren Stellen der Grenzfront artilleristisch vorgehen, gelichtet sind, ist daran nicht mit der momentan geradezu demontrieren überprüfbar. Die Italiener sind, sondern im gleichen Maß, die Mängel der großkalibrigen schweren Artillerie, für deren vermeintlichen Taten die italienischen Militärkreise schon früher einen erwartungsreichen Vorlauf vorbereden. Insbesondere haben die vielenmännigen Ber Gefasche und auch die 148-Millimeter-Kanonen keine Heftigkeit, dann ist auch die Transzente der Ber durchaus kleiner, als erwartet wurde. Ebenso unüberlässig sollen sich die Nothe der Ber Gefasche erweisen, die schon nach einer verhältnismäßig kleinen Anzahl von Schüssen Heftigabgaben erleben.

Notizen.

Zur Frage des Seetrage auf der Korthe wird gemeldet, daß Schweden in anregende Bedenken sei, weil England sich nicht um alle Schiffe, sondern nur um die großen Handel mit Schonen unterbreite. Das norwegische Störche mit demnach die Einberufung einer nordischen Konferenz vorschlagen, an der die skandinavischen Staaten und Holland teilnehmen sollen.
Der Westkrieg. Aus London wird berichtet, daß ein südliches Unterseeboot mehrere Schiffe bei Boulogne an der Südküste Irlands angegriffen und den Dampfer Elisabeth von der See auf der Höhe von Giltod nach West befunden habe, verfenkt habe. - Der Dampfer Lucie wurde von einem deutlichen Unterseeboot bei Ballcotton an der Südküste von Irland verfenkt.
 Die amerikanischen Waffenslieferungen sollen immer umfangreicher gestaltet werden. Die Aufträge des Dreierbundes häufen sich, es werde in Amerika mit Eifer gearbeitet. Im Zug lächelt Geheimrat Meyer-Gebhard, der auf Wunsch der deutschen Volkshalle in Washington der deutschen Regierung wurde die Stimmung in den Vereinigten Staaten Bericht erhaltete, daß von den Vereinigten Staaten übernommenen Missionen die Lieferung an die Vereinigten Staaten ein noch nicht sehr großer Teil zur Ausführung gelangt sei. Bei einer Abmündung würde die Mehrheit des amerikanischen Volkshalle gegen die Vorkämpfer der Waffenslieferung, im Hinblick auf die Friedensbemühungen in Vorkämpferungen fort.
 Grem. Gemeldet wird: Mit allem Vorbehalt ist die dem Hamb. Fremdenbl. aus Rotterdam zugegangene Meldung zu verzeichnen, daß Sir Edward Grey endgültig aus dem Kabinett ausgeschieden sei.
Türkische Verletzung gegen England. Die englische Regierung hat die in London zur Bewachung der Arävie der türkischen Vorkämpfer zurückgebliebenen osmanischen Weanten ausgesprochen. Jetzt wird aus Konstantinopel gemeldet: Im westlichen Anstufmündigkeiten ein Geze zu machen, bestoh die feindlichen Gefandtschaften, die den Vorkämpfer der Vereinigten Staaten und Italiens zugeteilt und vier vertrieben waren, ausgewiesen. Einige sind bereits abgereist, die übrigen werden unüberzüglich das Land verlassen.
 Der Vosth und die Vorkämpfer. Der Kapit hat sich bitter beklagt, daß sein Vorkämpfer unter der italienischen Zensur stande. Jetzt hat Ministerpräsident Salandra dem Kapit sein Bedauern über die Zensur mehrere Kreise des Kapitlan durch die italienische Zensur ausgedrückt.

Gegen Parteizerrüttung!

In Parteifreien wird ein Flugblatt verbreitet, in dem die Partei aufgefordert wird, die von ihr seit dem Beginn des Krieges eingenommene Haltung von Grund aus zu ändern. Dem Flugblatt zufolge sind in der letzten Zeit die Kampf gegen die Regierung aufzunehmen. Das Flugblatt ist von den schärfsten Vorwürfen gegen die Weisheit der Reichstagsfraktion und die Parteilichkeit der deutschen Sozialdemokratie. Es ist an dieser Stelle unmöglich, den ganzen Inhalt von Einflüssen und Verbindungen zu erwähnen, der in dieser Hinsicht eine gewisse Rolle spielt. Es genügt, das Wesentliche herauszusagen. Die Verfasser behaupten, die Partei treibe seit dem 4. August in München der imperialistischen Eroberungspolitik. Sie erklären wörtlich:

Die Reichstagsfraktion, in der auch die meisten Mitglieder des Reichstages sitzen, hat den Widerstand gegen die imperialistische Eroberungspolitik aufgegeben. Das ist aus bloßer Schwäche und Vorkriegsneugierlichkeit, sondern weil ein erheblicher Teil der Reichstagsfraktion — ebenso wie der preussischen Landtagsfraktion und wie andere einflussreiche Genossen — in laconischer Fortbildung der Politik des Durchhaltens, d. h. der hemmungslosen Vorkriegsneugierlichkeit, auch der Eroberungspolitik mit vollem Bewusstsein anhängt.

Diese Seite sehen mit der Weisheit in schroffem Widerspruch. In Wirklichkeit haben Fraktion und Parteilichkeit von Beginn des Krieges an bis auf den heutigen Tag keinen Zweifel darüber gelassen, daß sie Gegner einer imperialistischen Eroberungspolitik sind. In der Erklärung der Reichstagsfraktion vom 4. August wird es ausdrücklich erklärt:

Die Folgen der imperialistischen Politik, durch die eine Meer des Weltfriedens herbeigeführt wurde und die Gegensätze unter den Völkern sich verschärfen, sind wie eine Sturmflut über Europa herabgebrochen. Die Verantwortung hierfür fällt den Trägern dieser Politik zu; wir leben sie ab!

Es wird weiter in der Erklärung der Reichstagsfraktion gesagt, daß wir „leben Eroberungspolitik“ beivollziehen, und es wird hinzugefügt:

Wir fordern, daß dem Kriege, sobald das Ziel der Sicherung erreicht ist und die Gegner zum Frieden geneigt sind, ein Ende gemacht wird durch einen Frieden, der die Freundschaft mit den Nachbarvölkern ermöglicht.

Genau den gleichen Standpunkt hat die sozialdemokratische Reichstagsfraktion bei allen folgenden Reichstagsverhandlungen vertreten. Zuletzt ist dies noch gelinde durch die Rede des Genossen Ebert am 1. Mai. In der sozialdemokratischen Parteiverammlung am 1. Mai wurde ein Resolutionen, die die „Durchhaltens“ im Sinne einer „hemmungslosen Vorkriegsneugierlichkeit“ vertreten hat.

Wir haben also wiederholt und vor aller Welt bezeugt, daß wir die entscheidenden Gegner aller Eroberungspläne sind. Und außerhalb des Reichstages haben wir, soweit sich dazu die Möglichkeit bot, die gleiche Haltung eingenommen. Und immer tiefer des Flugblattes müssen das. Trotzdem haben sie jene unabweisbaren Behauptungen in die Welt gesetzt. Das Urteil über ein solches Verfahren überlassen wir den Parteigenossen.

Die Verfasser des Flugblattes meinen weiter zu behaupten, die Reichstagsfraktion im Mai habe die „Vollendung des Zusammenhangs der Reichstagsfraktion“ bewirkt. Es bezeichnen das vom Genossen Ebert abgegebene Bekenntnis zur Politik vom 4. August als ein erneutes Bekenntnis zur Willkürpolitik gegenüber der Regierung und den herrschenden Klassen?

Wir sind die Sache des deutschen Volkes in jenen Tagen? In der Zeit gegen das kaiserliche Vorkriegsneugierlichkeit und die imperialistische Eroberungspolitik. In dem Krieg eingetreten. Die zahlenmäßige Übermacht unserer Gegner hatte eine neue gewaltige Verhärtung erfahren. Die Absicherung der Zentralmacht zum Weltfrieden war damit nahezu vollendet worden. Die ganze militärische und politische Lage hatte sich für Deutschland im wesentlichen verschärft.

Die Reichstagsfraktion, die die Eroberungspolitik Italiens beschuldigen unter Verhörung war es einfach unsere Pflicht, erneut zu betonen, daß wir entschlossen zu unserem Widerstand und gemeinsam mit ihm alle Kräfte einsetzen, um diesen neuen Gefahr Herr zu werden. Das mußten wir tun. Am 1. Mai wurde unsere Haltung in der Reichstagsversammlung den herrschenden Klassen ausliefe, wie jenes Flugblatt behauptet. Das Flugblatt wird den letzteren Bisherigen durch die Partei „Hintertreppchenpolitik“ vor. Was soll dieser giftige Anwurf?

Als es „Hintertreppchenpolitik“, ist es an „Hintertreppchenpolitik“ nach dem Willen kapitalistischer Kräfte, wenn die Vertreter der Partei in der Reichstagsversammlung nicht abgetreten. Die Reichstagsfraktion hat sich in der Reichstagsversammlung die ihnen für die Reichstagsfraktion zu bringen und sie dort in nachdrücklicher Weise zu vertreten. Sollen sie nicht die Durchführung wirksamer wirtschaftlicher und sozialpolitischer Maßnahmen fordern und vertreten. Sollen sie die Reichstagsfraktion nicht durch eine solche Kampfbereitschaft unterträgt man lediglich das gegenwärtige Vertrauen, betreibt das gesamte Parteileben.

Besonders hebt das Flugblatt wegen der Reichstagsrede des Genossen Scheidemann über die Zensur, weil dieser „untertänige Hoffnungen“ auf eine Milderung der Zensur bei einer Rückkehr zum Kaiser erwartet habe. Hierzu ist festzuhalten, daß in einem Kommuniqué der die Zensur ausübenden General, indem er Redehalte mit der Konstatierung der Zensur auf andere Form beschränken zurücksetzte, erklärte, daß ihm nur der Kaiser etwas zu sagen hätte. Unter ausdrücklicher Versicherung darauf hat Scheidemann in seiner Rede am 20. Mai nach dem amtlichen Wortlaut ausgesprochen:

„Die Zensurgeneralen berufen sich darauf, daß über ihnen niemand als der Kaiser stehe. Wie nun die Dinge einmal liegen, ist das leider richtig. Die Zivilbehörden haben zu unserem Bedauern die Macht aus der Hand nehmen lassen. Sie hätten von vornherein viel größeren Widerstand gegen die Verkündung des Zensurgesetzes erwidern können, das ganze Reich entgegengesetzt. Unter den obwaltenden Umständen können wir uns nicht erlauben, die Zensur zu ändern, auch nicht die Zivilbehörden an den Kaiser wenden können, damit er — der einzige Mann, der es nach der Lage der Dinge kann — den kommandierenden Generalen sagt, daß sie sich nicht ergo zu viele — ich will sagen: böse Geschäften von ihren Beratern einbringen lassen.“

Dem die Verfasser des Flugblattes wissen sehr wohl, daß Reichstagsfraktion und Parteileben nicht nur durch die Zensur, sondern auch durch die Kriegszustand auferlegten Beschränkungen, alles, was in ihren Kräften lag, getan haben, um die wirtschaftlichen und politischen Interessen der deutschen Arbeiterklasse zu sichern. Keine Gelegenheit ist verdammt worden, wenn es galt, in der Frage der Lebensmittelpolitik, in der Frage der sozialen Lage der Arbeiter, in der Frage der Kriegszustand, in der Frage der Zusammenhänge stehenden Fragen mit aller Energie die wirtschaftlichen und politischen Interessen der breiten Massen des werktätigen Volkes zu vertreten. Die über die notwendigen Grenzen hinausgehende Handlung des Zensurgesetzes ist von uns stets entschieden bekämpft worden.

Auf eine solche Reichstagsfraktion, die es letzten Endes hinaus, wenn die Verfasser des Flugblattes am Schluß erklären, die Verantwortung für alles, was jetzt kommt, falle den letzten Anhängern der Partei zu, wenn diese nicht

unbeglückt mit der Politik des 4. August bröckeln.

Die Erklärung, die auf eine Parteipolitik hinaus, ist ein Verbrechen an der Partei, ein Verbrechen an der gesamten Arbeiterbewegung.

Wir zweifeln nicht daran, daß die Parteigenossen allerorts deshalb die Gefahr erkennen, die in denartigen Teilweiser Freigabe und nicht weiter! entgegenzusetzen werden. Wir werden uns nicht weiter! entgegenzusetzen werden. In dem inneren Politik so wichtige Aufgaben zu lösen sein, was das Ziel der Gründung des Deutschen Reiches noch niemals der Fall war. Wir denken an die Verteilung der Rollen, die dieser Weltkrieg während dem Volke auferlegen wird, an die Schwierigkeiten bei der Fortsetzung der Sozialpolitik in die großen wirtschaftlichen Kämpfe, an die Reformen, die es auf dem Gebiete des Berufsstandes durchzuführen gilt. In der kommenden Zeit wird der deutschen Arbeiterklasse eine starke einig Sozialdemokratie nötiger sein denn je.

Berlin, den 28. Juni 1915.

Der Vorstand der sozialdemokratischen Partei Deutschlands, Der Vorstand der sozialdemokratischen Reichstagsfraktion.

Politische Uebersicht.

Kriegsgewinne.

In der Zeit der Herbeiführung und Lebensmittelpolitik ist man schon unglückliche Gewinne genossen. Was manche Leute für Gewinne einnehmen, kann man in den seltensten Fällen nachprüfen. Werden doch die Berichte der Alltagsgesellschaften über Lieberungen und „Vermehrung“ des Kapitals so feierlich, man kann selten über die wirkliche Sache hinaus kommen. Nur gelegentlich, wenn neues Anlagekapital gesucht wird, erfährt man über die wirklichen Gewinne näheres. So erließen dieser Tage in der Schlesischen Ztg. folgende Anzeige:

Eisenwerke. Nachdem lüch Kommanditkapital behufs Ausdehnung bestehenden Unternehmens. Gemäß in Teilbetrieben, nicht unter 5 Mill. Gehobener, Eagebau, in La. Sesselfeld, am 1. Juli 1915, 33 1/2 Proz. a n r Pro Jahr garantiert.

In drei Jahren hat also der Mann sein Anlagekapital wieder herausgewirtschaftet.

Das Wahlrecht im sächsischen Landtage.

In der letzten Sitzung der zweiten Kommission der 2. Kammer wurde ebenfalls über den von der sozialdemokratischen Fraktion eingebrachten Wahlrechtsantrag verhandelt. Die Regierung lehnte scharf ab und gab eine sachliche Erklärung zu dem Antrag ab, welche in wesentlichen äußerlich den Landtag den Antrag zur Verhandlung nicht gestattete. Von sozialdemokratischer Seite wurde dieser Aufstellung widerprochen. Der konservative Berichterstatter beantragte schließlich, der Regierung entgegenkommen, nicht weiter auf den Antrag einzugehen. Ein dahingehender Beschluß wurde gegen die Stimmen der 6 sozialdemokratischen Kommissionsmitglieder gefaßt, die sich einen Widerstandsbeitrag für die Schlussberatung in der Kammer vorbehalten. Von unseren Genossen wurde nun beantragt, für die nächste Wahl im Jahre 1917 die Bestimmung aufzugeben, wonach nur wählen kann, wer Staatsdienungsbescheinigung besitzt. Die Abstimmung darüber wurde ausgesetzt.

Für eine Kriegsgewinnsteuer

treten in ihrem jüngsten Heft aus die Sittlichkeitspolitischen Welter (Nr. 12), die wissenschaftliche Zeitschrift des deutschen Nationalismus, ein. Es wird da zunächst dargelegt, daß der Krieg zwar Extreme zeitige; auf der einen Seite für die große Mehrheit des Volkes „abgesehen von persönlichen Verlusten und Entbehrungen“ eine sachliche Erklärung, die sich bis zum Hungerleben und zur äußersten Dürftigkeit, ja selbst zum Verluste des ganzen Habes und Hauses steigern können“, während der Krieg auf der anderen Seite einem kleinen Bruchteil des Volkes annehmen Gewinne, eine erkaufte hohe Bereicherung gewährt. Dagegen trüben sich die unglücklichen Verhältnisse, die sich bei der Verteilung der Kriegsgewinne an Gut und Blut, die von der Allgemeinheit, vom Volke gebracht werden, die Forderung ein, daß von diesen Gewinnen ein beträchtlicher Teil auch wieder den Interessen der Allgemeinheit zufließen soll. „Unter der Weisheit des Steuerrechts könne nichts in höherem Grade das Prinzip der Gerechtigkeit vollkommen in Anspruch nehmen, als die Steuer auf den Kriegsgewinn, der die glückliche Konjunktur des Kriegesbedarfs bis an die Grenzen des Reichtums ausnutzt“.

Die Zeitschrift stellt fest, daß eine einzige Spengstofffabrik wöchentlich 200 000 Mark durch Kriegserlösen verdient. Eine Strumpfwarenfabrik, die sechs Jahre lang keine Dividende verteilte, konnte heute mit zehn Prozent aufwärts (Gehalt) die Dividenden von 1 000 000 bis zu 5 000 000 Mark, obwohl das Geschäftsjahr schon im Ende September schließt, also nur zwei Kriegsmomente umfaßt. Ludwig Löwe habe seine bisher höchste Dividende von 18 Prozent mit einem Sprung auf 30 Prozent herausgelegt; aber diese Dividende genügt nicht, entfernt, die Aktienbesitzer nicht unterzubringen. Im die Hochglanzzeit der Schneider in Bezug auf die Preise und der Arbeiter in Bezug auf die Preise zu „regeln“, habe man vorher eine volle Million auf Abrufbaukonto zurückgestellt und man habe den Aktionären ein Aktiengeheim gemacht, indem man ihnen zu einem lächerlich billigen Ausnahmepreis neue Aktien überließ. Der Artikel folgt hier einer Zusammenstellung d. v. Gewinne im Tiermer. An anderen Stellen hätte die Zeitschrift in Bezug auf die Kriegsgewinne, die die Arbeiter in Bezug auf die Preise zu „regeln“, habe man vorher eine volle Million auf Abrufbaukonto zurückgestellt und man habe den Aktionären ein Aktiengeheim gemacht, indem man ihnen zu einem lächerlich billigen Ausnahmepreis neue Aktien überließ. Der Artikel folgt hier einer Zusammenstellung d. v. Gewinne im Tiermer. An anderen Stellen hätte die Zeitschrift in Bezug auf die Kriegsgewinne, die die Arbeiter in Bezug auf die Preise zu „regeln“, habe man vorher eine volle Million auf Abrufbaukonto zurückgestellt und man habe den Aktionären ein Aktiengeheim gemacht, indem man ihnen zu einem lächerlich billigen Ausnahmepreis neue Aktien überließ. Der Artikel folgt hier einer Zusammenstellung d. v. Gewinne im Tiermer. An anderen Stellen hätte die Zeitschrift in Bezug auf die Kriegsgewinne, die die Arbeiter in Bezug auf die Preise zu „regeln“, habe man vorher eine volle Million auf Abrufbaukonto zurückgestellt und man habe den Aktionären ein Aktiengeheim gemacht, indem man ihnen zu einem lächerlich billigen Ausnahmepreis neue Aktien überließ. Der Artikel folgt hier einer Zusammenstellung d. v. Gewinne im Tiermer. An anderen Stellen hätte die Zeitschrift in Bezug auf die Kriegsgewinne, die die Arbeiter in Bezug auf die Preise zu „regeln“, habe man vorher eine volle Million auf Abrufbaukonto zurückgestellt und man habe den Aktionären ein Aktiengeheim gemacht, indem man ihnen zu einem lächerlich billigen Ausnahmepreis neue Aktien überließ. Der Artikel folgt hier einer Zusammenstellung d. v. Gewinne im Tiermer. An anderen Stellen hätte die Zeitschrift in Bezug auf die Kriegsgewinne, die die Arbeiter in Bezug auf die Preise zu „regeln“, habe man vorher eine volle Million auf Abrufbaukonto zurückgestellt und man habe den Aktionären ein Aktiengeheim gemacht, indem man ihnen zu einem lächerlich billigen Ausnahmepreis neue Aktien überließ. Der Artikel folgt hier einer Zusammenstellung d. v. Gewinne im Tiermer. An anderen Stellen hätte die Zeitschrift in Bezug auf die Kriegsgewinne, die die Arbeiter in Bezug auf die Preise zu „regeln“, habe man vorher eine volle Million auf Abrufbaukonto zurückgestellt und man habe den Aktionären ein Aktiengeheim gemacht, indem man ihnen zu einem lächerlich billigen Ausnahmepreis neue Aktien überließ. Der Artikel folgt hier einer Zusammenstellung d. v. Gewinne im Tiermer. An anderen Stellen hätte die Zeitschrift in Bezug auf die Kriegsgewinne, die die Arbeiter in Bezug auf die Preise zu „regeln“, habe man vorher eine volle Million auf Abrufbaukonto zurückgestellt und man habe den Aktionären ein Aktiengeheim gemacht, indem man ihnen zu einem lächerlich billigen Ausnahmepreis neue Aktien überließ. Der Artikel folgt hier einer Zusammenstellung d. v. Gewinne im Tiermer. An anderen Stellen hätte die Zeitschrift in Bezug auf die Kriegsgewinne, die die Arbeiter in Bezug auf die Preise zu „regeln“, habe man vorher eine volle Million auf Abrufbaukonto zurückgestellt und man habe den Aktionären ein Aktiengeheim gemacht, indem man ihnen zu einem lächerlich billigen Ausnahmepreis neue Aktien überließ. Der Artikel folgt hier einer Zusammenstellung d. v. Gewinne im Tiermer. An anderen Stellen hätte die Zeitschrift in Bezug auf die Kriegsgewinne, die die Arbeiter in Bezug auf die Preise zu „regeln“, habe man vorher eine volle Million auf Abrufbaukonto zurückgestellt und man habe den Aktionären ein Aktiengeheim gemacht, indem man ihnen zu einem lächerlich billigen Ausnahmepreis neue Aktien überließ. Der Artikel folgt hier einer Zusammenstellung d. v. Gewinne im Tiermer. An anderen Stellen hätte die Zeitschrift in Bezug auf die Kriegsgewinne, die die Arbeiter in Bezug auf die Preise zu „regeln“, habe man vorher eine volle Million auf Abrufbaukonto zurückgestellt und man habe den Aktionären ein Aktiengeheim gemacht, indem man ihnen zu einem lächerlich billigen Ausnahmepreis neue Aktien überließ. Der Artikel folgt hier einer Zusammenstellung d. v. Gewinne im Tiermer. An anderen Stellen hätte die Zeitschrift in Bezug auf die Kriegsgewinne, die die Arbeiter in Bezug auf die Preise zu „regeln“, habe man vorher eine volle Million auf Abrufbaukonto zurückgestellt und man habe den Aktionären ein Aktiengeheim gemacht, indem man ihnen zu einem lächerlich billigen Ausnahmepreis neue Aktien überließ. Der Artikel folgt hier einer Zusammenstellung d. v. Gewinne im Tiermer. An anderen Stellen hätte die Zeitschrift in Bezug auf die Kriegsgewinne, die die Arbeiter in Bezug auf die Preise zu „regeln“, habe man vorher eine volle Million auf Abrufbaukonto zurückgestellt und man habe den Aktionären ein Aktiengeheim gemacht, indem man ihnen zu einem lächerlich billigen Ausnahmepreis neue Aktien überließ. Der Artikel folgt hier einer Zusammenstellung d. v. Gewinne im Tiermer. An anderen Stellen hätte die Zeitschrift in Bezug auf die Kriegsgewinne, die die Arbeiter in Bezug auf die Preise zu „regeln“, habe man vorher eine volle Million auf Abrufbaukonto zurückgestellt und man habe den Aktionären ein Aktiengeheim gemacht, indem man ihnen zu einem lächerlich billigen Ausnahmepreis neue Aktien überließ. Der Artikel folgt hier einer Zusammenstellung d. v. Gewinne im Tiermer. An anderen Stellen hätte die Zeitschrift in Bezug auf die Kriegsgewinne, die die Arbeiter in Bezug auf die Preise zu „regeln“, habe man vorher eine volle Million auf Abrufbaukonto zurückgestellt und man habe den Aktionären ein Aktiengeheim gemacht, indem man ihnen zu einem lächerlich billigen Ausnahmepreis neue Aktien überließ. Der Artikel folgt hier einer Zusammenstellung d. v. Gewinne im Tiermer. An anderen Stellen hätte die Zeitschrift in Bezug auf die Kriegsgewinne, die die Arbeiter in Bezug auf die Preise zu „regeln“, habe man vorher eine volle Million auf Abrufbaukonto zurückgestellt und man habe den Aktionären ein Aktiengeheim gemacht, indem man ihnen zu einem lächerlich billigen Ausnahmepreis neue Aktien überließ. Der Artikel folgt hier einer Zusammenstellung d. v. Gewinne im Tiermer. An anderen Stellen hätte die Zeitschrift in Bezug auf die Kriegsgewinne, die die Arbeiter in Bezug auf die Preise zu „regeln“, habe man vorher eine volle Million auf Abrufbaukonto zurückgestellt und man habe den Aktionären ein Aktiengeheim gemacht, indem man ihnen zu einem lächerlich billigen Ausnahmepreis neue Aktien überließ. Der Artikel folgt hier einer Zusammenstellung d. v. Gewinne im Tiermer. An anderen Stellen hätte die Zeitschrift in Bezug auf die Kriegsgewinne, die die Arbeiter in Bezug auf die Preise zu „regeln“, habe man vorher eine volle Million auf Abrufbaukonto zurückgestellt und man habe den Aktionären ein Aktiengeheim gemacht, indem man ihnen zu einem lächerlich billigen Ausnahmepreis neue Aktien überließ. Der Artikel folgt hier einer Zusammenstellung d. v. Gewinne im Tiermer. An anderen Stellen hätte die Zeitschrift in Bezug auf die Kriegsgewinne, die die Arbeiter in Bezug auf die Preise zu „regeln“, habe man vorher eine volle Million auf Abrufbaukonto zurückgestellt und man habe den Aktionären ein Aktiengeheim gemacht, indem man ihnen zu einem lächerlich billigen Ausnahmepreis neue Aktien überließ. Der Artikel folgt hier einer Zusammenstellung d. v. Gewinne im Tiermer. An anderen Stellen hätte die Zeitschrift in Bezug auf die Kriegsgewinne, die die Arbeiter in Bezug auf die Preise zu „regeln“, habe man vorher eine volle Million auf Abrufbaukonto zurückgestellt und man habe den Aktionären ein Aktiengeheim gemacht, indem man ihnen zu einem lächerlich billigen Ausnahmepreis neue Aktien überließ. Der Artikel folgt hier einer Zusammenstellung d. v. Gewinne im Tiermer. An anderen Stellen hätte die Zeitschrift in Bezug auf die Kriegsgewinne, die die Arbeiter in Bezug auf die Preise zu „regeln“, habe man vorher eine volle Million auf Abrufbaukonto zurückgestellt und man habe den Aktionären ein Aktiengeheim gemacht, indem man ihnen zu einem lächerlich billigen Ausnahmepreis neue Aktien überließ. Der Artikel folgt hier einer Zusammenstellung d. v. Gewinne im Tiermer. An anderen Stellen hätte die Zeitschrift in Bezug auf die Kriegsgewinne, die die Arbeiter in Bezug auf die Preise zu „regeln“, habe man vorher eine volle Million auf Abrufbaukonto zurückgestellt und man habe den Aktionären ein Aktiengeheim gemacht, indem man ihnen zu einem lächerlich billigen Ausnahmepreis neue Aktien überließ. Der Artikel folgt hier einer Zusammenstellung d. v. Gewinne im Tiermer. An anderen Stellen hätte die Zeitschrift in Bezug auf die Kriegsgewinne, die die Arbeiter in Bezug auf die Preise zu „regeln“, habe man vorher eine volle Million auf Abrufbaukonto zurückgestellt und man habe den Aktionären ein Aktiengeheim gemacht, indem man ihnen zu einem lächerlich billigen Ausnahmepreis neue Aktien überließ. Der Artikel folgt hier einer Zusammenstellung d. v. Gewinne im Tiermer. An anderen Stellen hätte die Zeitschrift in Bezug auf die Kriegsgewinne, die die Arbeiter in Bezug auf die Preise zu „regeln“, habe man vorher eine volle Million auf Abrufbaukonto zurückgestellt und man habe den Aktionären ein Aktiengeheim gemacht, indem man ihnen zu einem lächerlich billigen Ausnahmepreis neue Aktien überließ. Der Artikel folgt hier einer Zusammenstellung d. v. Gewinne im Tiermer. An anderen Stellen hätte die Zeitschrift in Bezug auf die Kriegsgewinne, die die Arbeiter in Bezug auf die Preise zu „regeln“, habe man vorher eine volle Million auf Abrufbaukonto zurückgestellt und man habe den Aktionären ein Aktiengeheim gemacht, indem man ihnen zu einem lächerlich billigen Ausnahmepreis neue Aktien überließ. Der Artikel folgt hier einer Zusammenstellung d. v. Gewinne im Tiermer. An anderen Stellen hätte die Zeitschrift in Bezug auf die Kriegsgewinne, die die Arbeiter in Bezug auf die Preise zu „regeln“, habe man vorher eine volle Million auf Abrufbaukonto zurückgestellt und man habe den Aktionären ein Aktiengeheim gemacht, indem man ihnen zu einem lächerlich billigen Ausnahmepreis neue Aktien überließ. Der Artikel folgt hier einer Zusammenstellung d. v. Gewinne im Tiermer. An anderen Stellen hätte die Zeitschrift in Bezug auf die Kriegsgewinne, die die Arbeiter in Bezug auf die Preise zu „regeln“, habe man vorher eine volle Million auf Abrufbaukonto zurückgestellt und man habe den Aktionären ein Aktiengeheim gemacht, indem man ihnen zu einem lächerlich billigen Ausnahmepreis neue Aktien überließ. Der Artikel folgt hier einer Zusammenstellung d. v. Gewinne im Tiermer. An anderen Stellen hätte die Zeitschrift in Bezug auf die Kriegsgewinne, die die Arbeiter in Bezug auf die Preise zu „regeln“, habe man vorher eine volle Million auf Abrufbaukonto zurückgestellt und man habe den Aktionären ein Aktiengeheim gemacht, indem man ihnen zu einem lächerlich billigen Ausnahmepreis neue Aktien überließ. Der Artikel folgt hier einer Zusammenstellung d. v. Gewinne im Tiermer. An anderen Stellen hätte die Zeitschrift in Bezug auf die Kriegsgewinne, die die Arbeiter in Bezug auf die Preise zu „regeln“, habe man vorher eine volle Million auf Abrufbaukonto zurückgestellt und man habe den Aktionären ein Aktiengeheim gemacht, indem man ihnen zu einem lächerlich billigen Ausnahmepreis neue Aktien überließ. Der Artikel folgt hier einer Zusammenstellung d. v. Gewinne im Tiermer. An anderen Stellen hätte die Zeitschrift in Bezug auf die Kriegsgewinne, die die Arbeiter in Bezug auf die Preise zu „regeln“, habe man vorher eine volle Million auf Abrufbaukonto zurückgestellt und man habe den Aktionären ein Aktiengeheim gemacht, indem man ihnen zu einem lächerlich billigen Ausnahmepreis neue Aktien überließ. Der Artikel folgt hier einer Zusammenstellung d. v. Gewinne im Tiermer. An anderen Stellen hätte die Zeitschrift in Bezug auf die Kriegsgewinne, die die Arbeiter in Bezug auf die Preise zu „regeln“, habe man vorher eine volle Million auf Abrufbaukonto zurückgestellt und man habe den Aktionären ein Aktiengeheim gemacht, indem man ihnen zu einem lächerlich billigen Ausnahmepreis neue Aktien überließ. Der Artikel folgt hier einer Zusammenstellung d. v. Gewinne im Tiermer. An anderen Stellen hätte die Zeitschrift in Bezug auf die Kriegsgewinne, die die Arbeiter in Bezug auf die Preise zu „regeln“, habe man vorher eine volle Million auf Abrufbaukonto zurückgestellt und man habe den Aktionären ein Aktiengeheim gemacht, indem man ihnen zu einem lächerlich billigen Ausnahmepreis neue Aktien überließ. Der Artikel folgt hier einer Zusammenstellung d. v. Gewinne im Tiermer. An anderen Stellen hätte die Zeitschrift in Bezug auf die Kriegsgewinne, die die Arbeiter in Bezug auf die Preise zu „regeln“, habe man vorher eine volle Million auf Abrufbaukonto zurückgestellt und man habe den Aktionären ein Aktiengeheim gemacht, indem man ihnen zu einem lächerlich billigen Ausnahmepreis neue Aktien überließ. Der Artikel folgt hier einer Zusammenstellung d. v. Gewinne im Tiermer. An anderen Stellen hätte die Zeitschrift in Bezug auf die Kriegsgewinne, die die Arbeiter in Bezug auf die Preise zu „regeln“, habe man vorher eine volle Million auf Abrufbaukonto zurückgestellt und man habe den Aktionären ein Aktiengeheim gemacht, indem man ihnen zu einem lächerlich billigen Ausnahmepreis neue Aktien überließ. Der Artikel folgt hier einer Zusammenstellung d. v. Gewinne im Tiermer. An anderen Stellen hätte die Zeitschrift in Bezug auf die Kriegsgewinne, die die Arbeiter in Bezug auf die Preise zu „regeln“, habe man vorher eine volle Million auf Abrufbaukonto zurückgestellt und man habe den Aktionären ein Aktiengeheim gemacht, indem man ihnen zu einem lächerlich billigen Ausnahmepreis neue Aktien überließ. Der Artikel folgt hier einer Zusammenstellung d. v. Gewinne im Tiermer. An anderen Stellen hätte die Zeitschrift in Bezug auf die Kriegsgewinne, die die Arbeiter in Bezug auf die Preise zu „regeln“, habe man vorher eine volle Million auf Abrufbaukonto zurückgestellt und man habe den Aktionären ein Aktiengeheim gemacht, indem man ihnen zu einem lächerlich billigen Ausnahmepreis neue Aktien überließ. Der Artikel folgt hier einer Zusammenstellung d. v. Gewinne im Tiermer. An anderen Stellen hätte die Zeitschrift in Bezug auf die Kriegsgewinne, die die Arbeiter in Bezug auf die Preise zu „regeln“, habe man vorher eine volle Million auf Abrufbaukonto zurückgestellt und man habe den Aktionären ein Aktiengeheim gemacht, indem man ihnen zu einem lächerlich billigen Ausnahmepreis neue Aktien überließ. Der Artikel folgt hier einer Zusammenstellung d. v. Gewinne im Tiermer. An anderen Stellen hätte die Zeitschrift in Bezug auf die Kriegsgewinne, die die Arbeiter in Bezug auf die Preise zu „regeln“, habe man vorher eine volle Million auf Abrufbaukonto zurückgestellt und man habe den Aktionären ein Aktiengeheim gemacht, indem man ihnen zu einem lächerlich billigen Ausnahmepreis neue Aktien überließ. Der Artikel folgt hier einer Zusammenstellung d. v. Gewinne im Tiermer. An anderen Stellen hätte die Zeitschrift in Bezug auf die Kriegsgewinne, die die Arbeiter in Bezug auf die Preise zu „regeln“, habe man vorher eine volle Million auf Abrufbaukonto zurückgestellt und man habe den Aktionären ein Aktiengeheim gemacht, indem man ihnen zu einem lächerlich billigen Ausnahmepreis neue Aktien überließ. Der Artikel folgt hier einer Zusammenstellung d. v. Gewinne im Tiermer. An anderen Stellen hätte die Zeitschrift in Bezug auf die Kriegsgewinne, die die Arbeiter in Bezug auf die Preise zu „regeln“, habe man vorher eine volle Million auf Abrufbaukonto zurückgestellt und man habe den Aktionären ein Aktiengeheim gemacht, indem man ihnen zu einem lächerlich billigen Ausnahmepreis neue Aktien überließ. Der Artikel folgt hier einer Zusammenstellung d. v. Gewinne im Tiermer. An anderen Stellen hätte die Zeitschrift in Bezug auf die Kriegsgewinne, die die Arbeiter in Bezug auf die Preise zu „regeln“, habe man vorher eine volle Million auf Abrufbaukonto zurückgestellt und man habe den Aktionären ein Aktiengeheim gemacht, indem man ihnen zu einem lächerlich billigen Ausnahmepreis neue Aktien überließ. Der Artikel folgt hier einer Zusammenstellung d. v. Gewinne im Tiermer. An anderen Stellen hätte die Zeitschrift in Bezug auf die Kriegsgewinne, die die Arbeiter in Bezug auf die Preise zu „regeln“, habe man vorher eine volle Million auf Abrufbaukonto zurückgestellt und man habe den Aktionären ein Aktiengeheim gemacht, indem man ihnen zu einem lächerlich billigen Ausnahmepreis neue Aktien überließ. Der Artikel folgt hier einer Zusammenstellung d. v. Gewinne im Tiermer. An anderen Stellen hätte die Zeitschrift in Bezug auf die Kriegsgewinne, die die Arbeiter in Bezug auf die Preise zu „regeln“, habe man vorher eine volle Million auf Abrufbaukonto zurückgestellt und man habe den Aktionären ein Aktiengeheim gemacht, indem man ihnen zu einem lächerlich billigen Ausnahmepreis neue Aktien überließ. Der Artikel folgt hier einer Zusammenstellung d. v. Gewinne im Tiermer. An anderen Stellen hätte die Zeitschrift in Bezug auf die Kriegsgewinne, die die Arbeiter in Bezug auf die Preise zu „regeln“, habe man vorher eine volle Million auf Abrufbaukonto zurückgestellt und man habe den Aktionären ein Aktiengeheim gemacht, indem man ihnen zu einem lächerlich billigen Ausnahmepreis neue Aktien überließ. Der Artikel folgt hier einer Zusammenstellung d. v. Gewinne im Tiermer. An anderen Stellen hätte die Zeitschrift in Bezug auf die Kriegsgewinne, die die Arbeiter in Bezug auf die Preise zu „regeln“, habe man vorher eine volle Million auf Abrufbaukonto zurückgestellt und man habe den Aktionären ein Aktiengeheim gemacht, indem man ihnen zu einem lächerlich billigen Ausnahmepreis neue Aktien überließ. Der Artikel folgt hier einer Zusammenstellung d. v. Gewinne im Tiermer. An anderen Stellen hätte die Zeitschrift in Bezug auf die Kriegsgewinne, die die Arbeiter in Bezug auf die Preise zu „regeln“, habe man vorher eine volle Million auf Abrufbaukonto zurückgestellt und man habe den Aktionären ein Aktiengeheim gemacht, indem man ihnen zu einem lächerlich billigen Ausnahmepreis neue Aktien überließ. Der Artikel folgt hier einer Zusammenstellung d. v. Gewinne im Tiermer. An anderen Stellen hätte die Zeitschrift in Bezug auf die Kriegsgewinne, die die Arbeiter in Bezug auf die Preise zu „regeln“, habe man vorher eine volle Million auf Abrufbaukonto zurückgestellt und man habe den Aktionären ein Aktiengeheim gemacht, indem man ihnen zu einem lächerlich billigen Ausnahmepreis neue Aktien überließ. Der Artikel folgt hier einer Zusammenstellung d. v. Gewinne im Tiermer. An anderen Stellen hätte die Zeitschrift in Bezug auf die Kriegsgewinne, die die Arbeiter in Bezug auf die Preise zu „regeln“, habe man vorher eine volle Million auf Abrufbaukonto zurückgestellt und man habe den Aktionären ein Aktiengeheim gemacht, indem man ihnen zu einem lächerlich billigen Ausnahmepreis neue Aktien überließ. Der Artikel folgt hier einer Zusammenstellung d. v. Gewinne im Tiermer. An anderen Stellen hätte die Zeitschrift in Bezug auf die Kriegsgewinne, die die Arbeiter in Bezug auf die Preise zu „regeln“, habe man vorher eine volle Million auf Abrufbaukonto zurückgestellt und man habe den Aktionären ein Aktiengeheim gemacht, indem man ihnen zu einem lächerlich billigen Ausnahmepreis neue Aktien überließ. Der Artikel folgt hier einer Zusammenstellung d. v. Gewinne im Tiermer. An anderen Stellen hätte die Zeitschrift in Bezug auf die Kriegsgewinne, die die Arbeiter in Bezug auf die Preise zu „regeln“, habe man vorher eine volle Million auf Abrufbaukonto zurückgestellt und man habe den Aktionären ein Aktiengeheim gemacht, indem man ihnen zu einem lächerlich billigen Ausnahmepreis neue Aktien überließ. Der Artikel folgt hier einer Zusammenstellung d. v. Gewinne im Tiermer. An anderen Stellen hätte die Zeitschrift in Bezug auf die Kriegsgewinne, die die Arbeiter in Bezug auf die Preise zu „regeln“, habe man vorher eine volle Million auf Abrufbaukonto zurückgestellt und man habe den Aktionären ein Aktiengeheim gemacht, indem man ihnen zu einem lächerlich billigen Ausnahmepreis neue Aktien überließ. Der Artikel folgt hier einer Zusammenstellung d. v. Gewinne im Tiermer. An anderen Stellen hätte die Zeitschrift in Bezug auf die Kriegsgewinne, die die Arbeiter in Bezug auf die Preise zu „regeln“, habe man vorher eine volle Million auf Abrufbaukonto zurückgestellt und man habe den Aktionären ein Aktiengeheim gemacht, indem man ihnen zu einem lächerlich billigen Ausnahmepreis neue Aktien überließ. Der Artikel folgt hier einer Zusammenstellung d. v. Gewinne im Tiermer. An anderen Stellen hätte die Zeitschrift in Bezug auf die Kriegsgewinne, die die Arbeiter in Bezug auf die Preise zu „regeln“, habe man vorher eine volle Million auf Abrufbaukonto zurückgestellt und man habe den Aktionären ein Aktiengeheim gemacht, indem man ihnen zu einem lächerlich billigen Ausnahmepreis neue Aktien überließ. Der Artikel folgt hier einer Zusammenstellung d. v. Gewinne im Tiermer. An anderen Stellen hätte die Zeitschrift in Bezug auf die Kriegsgewinne, die die Arbeiter in Bezug auf die Preise zu „regeln“, habe man vorher eine volle Million auf Abrufbaukonto zurückgestellt und man habe den Aktionären ein Aktiengeheim gemacht, indem man ihnen zu einem lächerlich billigen Ausnahmepreis neue Aktien überließ. Der Artikel folgt hier einer Zusammenstellung d. v. Gewinne im Tiermer. An anderen Stellen hätte die Zeitschrift in Bezug auf die Kriegsgewinne, die die Arbeiter in Bezug auf die Preise zu „regeln“, habe man vorher eine volle Million auf Abrufbaukonto zurückgestellt und man habe den Aktionären ein Aktiengeheim gemacht, indem man ihnen zu einem lächerlich billigen Ausnahmepreis neue Aktien überließ. Der Artikel folgt hier einer Zusammenstellung d. v. Gewinne im Tiermer. An anderen Stellen hätte die Zeitschrift in Bezug auf die Kriegsgewinne, die die Arbeiter in Bezug auf die Preise zu „regeln“, habe man vorher eine volle Million auf Abrufbaukonto zurückgestellt und man habe den Aktionären ein Aktiengeheim gemacht, indem man ihnen zu einem lächerlich billigen Ausnahmepreis neue Aktien überließ. Der Artikel folgt hier einer Zusammenstellung d. v. Gewinne im Tiermer. An anderen Stellen hätte die Zeitschrift in Bezug auf die Kriegsgewinne, die die Arbeiter in Bezug auf die Preise zu „regeln“, habe man vorher eine volle Million auf Abrufbaukonto zurückgestellt und man habe den Aktionären ein Aktiengeheim gemacht, indem man ihnen zu einem lächerlich billigen Ausnahmepreis neue Aktien überließ. Der Artikel folgt hier einer Zusammenstellung d. v. Gewinne im Tiermer. An anderen Stellen hätte die Zeitschrift in Bezug auf die Kriegsgewinne, die die Arbeiter in Bezug auf die Preise zu „regeln“, habe man vorher eine volle Million auf Abrufbaukonto zurückgestellt und man habe den Aktionären ein Aktiengeheim gemacht, indem man ihnen zu einem lächerlich billigen Ausnahmepreis neue Aktien überließ. Der Artikel folgt hier einer Zusammenstellung d. v. Gewinne im Tiermer. An anderen Stellen hätte die Zeitschrift in Bezug auf die Kriegsgewinne, die die Arbeiter in Bezug auf die Preise zu „regeln“, habe man vorher eine volle Million auf Abrufbaukonto zurückgestellt und man habe den Aktionären ein Aktiengeheim gemacht, indem man ihnen zu einem lächerlich billigen Ausnahmepreis neue Aktien überließ. Der Artikel folgt hier einer Zusammenstellung d. v. Gewinne im Tiermer. An anderen Stellen hätte die Zeitschrift in Bezug auf die Kriegsgewinne, die die Arbeiter in Bezug auf die Preise zu „regeln“, habe man vorher eine volle Million auf Abrufbaukonto zurückgestellt und man habe den Aktionären ein Aktiengeheim gemacht, indem man ihnen zu einem lächerlich billigen Ausnahmepreis neue Aktien überließ. Der Artikel folgt hier einer Zusammenstellung d. v. Gewinne im Tiermer. An anderen Stellen hätte die Zeitschrift in Bezug auf die Kriegsgewinne, die die Arbeiter in Bezug auf die Preise zu „regeln“, habe man vorher eine volle Million auf Abrufbaukonto zurückgestellt und man habe den Aktionären ein Aktiengeheim gemacht, indem man ihnen zu einem lächerlich billigen Ausnahmepreis neue Aktien überließ. Der Artikel folgt hier einer Zusammenstellung d. v. Gewinne im Tiermer. An anderen Stellen hätte die Zeitschrift in Bezug auf die Kriegsgewinne, die die Arbeiter in Bezug auf die Preise zu „regeln“, habe man vorher eine volle Million auf Abrufbaukonto zurückgestellt und man habe den Aktionären ein Aktiengeheim gemacht, indem man ihnen zu einem lächerlich billigen Ausnahmepreis neue Aktien überließ. Der Artikel folgt hier einer Zusammenstellung d. v. Gewinne im Tiermer. An anderen Stellen hätte die Zeitschrift in Bezug auf die Kriegsgewinne, die die Arbeiter in Bezug auf die Preise zu „regeln“, habe man vorher eine volle Million auf Abrufbaukonto zurückgestellt und man habe den Aktionären ein Aktiengeheim gemacht, indem man ihnen zu einem lächerlich billigen Ausnahmepreis neue Aktien überließ. Der Artikel folgt hier einer Zusammenstellung d. v. Gewinne im Tiermer. An anderen Stellen hätte die Zeitschrift in Bezug auf die Kriegsgewinne, die die Arbeiter in Bezug auf die Preise zu „regeln“, habe man vorher eine volle Million auf Abrufbaukonto zurückgestellt und man habe den Aktionären ein Aktiengeheim gemacht, indem man ihnen zu einem lächerlich billigen Ausnahmepreis neue Aktien überließ. Der Artikel folgt hier einer Zusammenstellung d. v. Gewinne im Tiermer. An anderen Stellen hätte die Zeitschrift in Bezug auf die Kriegsgewinne, die die Arbeiter in Bezug auf die Preise zu „regeln“, habe man vorher eine volle Million auf Abrufbaukonto zurückgestellt und man habe den Aktionären ein Aktiengeheim gemacht, indem man ihnen zu einem lächerlich billigen Ausnahmepreis neue Aktien überließ. Der Artikel folgt hier einer Zusammenstellung d. v. Gewinne im Tiermer. An anderen Stellen hätte die Zeitschrift in Bezug auf die Kriegsgewinne, die die Arbeiter in Bezug auf die Preise zu „regeln“, habe man vorher eine volle Million auf Abrufbaukonto zurückgestellt und man habe den Aktionären ein Aktiengeheim gemacht, indem man ihnen zu einem lächerlich billigen Ausnahmepreis neue Aktien überließ. Der Artikel folgt hier einer Zusammenstellung d. v. Gewinne im Tiermer. An anderen Stellen hätte die Zeitschrift in Bezug auf die Kriegsgewinne, die die Arbeiter in Bezug auf die Preise zu „regeln“, habe man vorher eine volle Million auf Abrufbaukonto zurückgestellt und man habe den Aktionären ein Aktiengeheim gemacht, indem man ihnen zu einem lächerlich billigen Ausnahmepreis neue Aktien überließ. Der Artikel folgt hier einer Zusammenstellung d. v. Gewinne im Tiermer. An anderen Stellen hätte die Zeitschrift in Bezug auf die Kriegsgewinne, die die Arbeiter in Bezug auf die Preise zu „regeln“, habe man vorher eine volle Million auf Abrufbaukonto zurückgestellt und man habe den Aktionären ein Aktiengeheim gemacht, indem man ihnen zu einem lächerlich billigen Ausnahmepreis neue Aktien überließ. Der Artikel folgt hier einer Zusammenstellung d. v. Gewinne im Tiermer. An anderen Stellen hätte die Zeitschrift in Bezug auf die Kriegsgewinne, die die Arbeiter in Bezug auf die Preise zu „regeln“, habe man vorher eine volle Million auf Abrufbaukonto zurückgestellt und man habe den Aktionären ein Aktiengeheim gemacht, indem man ihnen zu einem lächerlich billigen Ausnahmepreis neue Aktien überließ. Der Artikel folgt hier einer Zusammenstellung d. v. Gewinne im Tiermer. An anderen Stellen hätte die Zeitschrift in Bezug auf die Kriegsgewinne, die die Arbeiter in Bezug auf die Preise zu „regeln“, habe man vorher eine volle Million auf Abrufbaukonto zurückgestellt und man habe den Aktionären ein Aktiengeheim gemacht, indem man ihnen zu einem lächerlich billigen Ausnahmepreis neue Aktien überließ. Der Artikel folgt hier einer Zusammenstellung d. v. Gewinne im Tiermer. An anderen Stellen hätte die Zeitschrift in Bezug auf die Kriegsgewinne, die die Arbeiter in Bezug auf die Preise zu „regeln“, habe man vorher eine volle Million auf Abrufbaukonto zurückgestellt und man habe den Aktionären ein Aktiengeheim gemacht, indem man ihnen zu einem lächerlich billigen Ausnahmepreis neue Aktien überließ. Der Artikel folgt hier einer Zusammenstellung d. v. Gewinne im Tiermer. An anderen Stellen hätte die Zeitschrift in Bezug auf die Kriegsgewinne, die die Arbeiter in Bezug auf die Preise zu „regeln“, habe man vorher eine volle Million auf Abrufbaukonto zurückgestellt und man habe den Aktionären ein Aktiengeheim gemacht, indem man ihnen zu einem lächerlich billigen Ausnahmepreis neue Aktien überließ. Der Artikel folgt hier einer Zusammenstellung d. v. Gewinne im Tiermer. An anderen Stellen hätte die Zeitschrift in Bezug auf die Kriegsgewinne, die die Arbeiter in Bezug auf die Preise zu „regeln“, habe man vorher eine volle Million auf Abrufbaukonto zurückgestellt und man habe den Aktionären ein Aktiengeheim gemacht, indem man ihnen zu einem lächerlich billigen Ausnahmepreis neue Aktien überließ. Der Artikel folgt hier einer Zusammenstellung d. v. Gewinne im Tiermer. An anderen Stellen hätte die Zeitschrift in Bezug auf die Kriegsgewinne, die die Arbeiter in Bezug auf die Preise zu „regeln“, habe man vorher eine volle Million auf Abrufbaukonto zurückgestellt und man habe den Aktionären ein Aktiengeheim gemacht, indem man ihnen zu einem lächerlich billigen Ausnahmepreis neue Aktien überließ. Der Artikel folgt hier einer Zusammenstellung d. v. Gewinne im Tiermer. An anderen Stellen hätte die Zeitschrift in Bezug auf die Kriegsgewinne, die die Arbeiter in Bezug auf die Preise zu „regeln“, habe man vorher eine volle Million auf Abrufbaukonto zurückgestellt und man habe den Aktionären ein Aktiengeheim gemacht, indem man ihnen zu einem lächerlich billigen Ausnahmepreis neue Aktien überließ. Der Artikel folgt hier einer Zusammenstellung d. v. Gewinne im Tiermer. An anderen Stellen hätte die Zeitschrift in Bezug auf die Kriegsgewinne, die die Arbeiter in Bezug auf die Preise zu „regeln“, habe man vorher eine volle Million auf Abrufbaukonto zurückgestellt und man habe den Aktionären ein Aktiengeheim gemacht, indem man ihnen zu einem lächerlich billigen Ausnahmepreis neue Aktien überließ. Der Artikel folgt hier einer Zusammenstellung d. v. Gewinne im Tiermer. An anderen Stellen hätte die Zeitschrift in Bezug auf die Kriegsgewinne, die die Arbeiter in Bezug auf die Preise zu „regeln“, habe man vorher eine volle Million auf Abrufbaukonto zurückgestellt und man habe den Aktionären ein Aktiengeheim gemacht, indem man ihnen zu einem lächerlich billigen Ausnahmepreis neue Aktien überließ. Der Artikel folgt hier einer Zusammenstellung d. v. Gewinne im Tiermer. An anderen Stellen hätte die Zeitschrift in Bezug auf die Kriegsgewinne, die die Arbeiter in Bezug auf die Preise zu „regeln“, habe man vorher eine volle Million auf Abrufbaukonto zurückgestellt und man habe den Aktionären ein Aktiengeheim gemacht, indem man ihnen zu einem lächerlich billigen Ausnahmepreis neue Aktien überließ. Der Artikel folgt hier einer Zusammenstellung d. v. Gewinne im Tiermer. An anderen Stellen hätte die Zeitschrift in Bezug auf die Kriegsgewinne, die die Arbeiter in Bezug auf die Preise zu „regeln“, habe man vorher eine volle Million auf Abrufbaukonto zurückgestellt und man habe den Aktionären ein Aktiengeheim gemacht, indem man ihnen zu einem lächerlich billigen Ausnahmepreis neue Aktien überließ. Der Artikel folgt hier einer Zusammenstellung d. v. Gewinne im Tiermer. An anderen Stellen hätte die Zeitschrift in Bezug auf die Kriegsgewinne, die die Arbeiter in Bezug auf die Preise zu „regeln“, habe man vorher eine volle Million auf Abrufbaukonto zurückgestellt und man habe den Aktionären ein Aktiengeheim gemacht, indem man ihnen zu einem lächerlich billigen Ausnahmepreis neue Aktien überließ. Der Artikel folgt hier einer Zusammenstellung d. v. Gewinne im Tiermer. An anderen Stellen hätte die Zeitschrift in Bezug auf die Kriegsgewinne, die die Arbeiter in Bezug auf die Preise zu „regeln“, habe man vorher eine volle Million auf Abrufbaukonto zurückgestellt und man habe den Aktionären ein Aktiengeheim gemacht, indem man ihnen zu einem lächerlich billigen Ausnahmepreis neue Aktien überließ. Der Artikel folgt hier einer Zusammenstellung d. v. Gewinne im Tiermer. An anderen Stellen hätte die Zeitschrift in Bezug auf die Kriegsgewinne, die die Arbeiter in Bezug auf die Preise zu „regeln“, habe man vorher eine volle Million auf Abrufbaukonto zurückgestellt und man habe den Aktionären ein Aktiengeheim gemacht, indem man ihnen zu einem lächerlich billigen Ausnahmepreis neue Aktien überließ. Der Artikel folgt hier einer Zusammenstellung d. v. Gewinne im Tiermer. An anderen Stellen hätte die Zeitschrift in Bezug auf die Kriegsgewinne, die die Arbeiter in Bezug auf die Preise zu „regeln“, habe man vorher eine volle Million auf Abrufbaukonto zurückgestellt und man habe den Aktionären ein Aktiengeheim gemacht, indem man ihnen zu einem lächerlich billigen Ausnahmepreis neue Aktien überließ. Der Artikel folgt hier einer Zusammenstellung d. v. Gewinne im Tiermer. An anderen Stellen hätte die Zeitschrift in Bezug auf die Kriegsgewinne, die die Arbeiter in Bezug auf die Preise zu „regeln“, habe man vorher eine volle Million auf Abrufbaukonto zurückgestellt und man habe den Aktionären ein Aktiengeheim gemacht, indem man ihnen zu einem lächerlich billigen Ausnahmepreis neue Aktien überließ. Der Artikel folgt hier einer Zusammenstellung d. v. Gewinne im Tiermer. An anderen Stellen hätte die Zeitschrift in Bezug auf die Kriegsgewinne, die die Arbeiter in Bezug auf die Preise zu „regeln“, habe man vorher eine volle Million auf Abrufbaukonto zurückgestellt und man habe den Aktionären ein Aktiengeheim gemacht, indem man ihnen zu einem lächerlich billigen Ausnahmepreis neue Aktien überließ. Der Artikel folgt hier einer Zusammenstellung d. v. Gewinne im Tiermer. An anderen Stellen hätte die Zeitschrift in Bezug auf die Kriegsgewinne, die die Arbeiter in Bezug auf die Preise zu „regeln“, habe man vorher eine volle Million auf Abrufbaukonto zurückgestellt und man habe den Aktionären ein Aktiengeheim gemacht, indem man ihnen zu einem lächerlich billigen Ausnahmepreis neue Aktien überließ. Der Artikel folgt hier einer Zusammenstellung d. v. Gewinne im Tiermer. An anderen Stellen hätte die Zeitschrift in Bezug auf die Kriegsgewinne, die die Arbeiter in Bezug auf die Preise zu „regeln“, habe man vorher eine volle Million auf Abrufbaukonto zurückgestellt und man habe den Aktionären ein Aktiengeheim gemacht, indem man ihnen zu einem lächerlich billigen Ausnahmepreis neue Aktien überließ. Der Artikel folgt hier einer Zusammenstellung d. v. Gewinne im Tiermer. An anderen Stellen hätte die Zeitschrift in Bezug auf die Kriegsgewinne, die die Arbeiter in Bezug auf die Preise zu „regeln“, habe man vorher eine volle Million auf Abrufbaukonto zurückgestellt und man habe den Aktionären ein Aktiengeheim gemacht, indem man ihnen zu einem lächerlich billigen Ausnahmepreis neue Aktien überließ. Der Artikel folgt hier einer Zusammenstellung d. v. Gewinne im Tiermer. An anderen Stellen hätte die Zeitschrift in Bezug auf die Kriegsgewinne, die die Arbeiter in Bezug auf die Preise zu „regeln“, habe man vorher eine volle Million auf Abrufbaukonto zurückgestellt und man habe den Aktionären ein Aktiengeheim gemacht, indem man ihnen zu einem lächerlich billigen Ausnahmepreis neue Aktien überließ. Der Artikel folgt hier einer Zusammenstellung d. v. Gewinne im Tiermer. An anderen Stellen hätte die Zeitschrift in Bezug auf die Kriegsgewinne, die die Arbeiter in Bezug auf die Preise zu „regeln“, habe man vorher eine volle Million auf Abrufbaukonto zurückgestellt und man habe den Aktionären ein Aktiengeheim gemacht, indem man ihnen zu einem lächerlich billigen Ausnahmepreis neue Aktien überließ. Der Artikel folgt hier einer Zusammenstellung d. v. Gewinne im Tiermer. An anderen Stellen hätte die Zeitschrift in Bezug auf die Kriegsgewinne, die die Arbeiter in Bezug auf die Preise zu „regeln“, habe man vorher eine volle Million auf Abrufbaukonto zurückgestellt und man habe den Aktionären ein Aktiengeheim gemacht, indem man ihnen zu einem lächerlich billigen Ausnahmepreis neue Aktien überließ. Der Artikel folgt hier einer Zusammenstellung d. v. Gewinne im Tiermer. An anderen Stellen hätte die Zeitschrift in Bezug auf die Kriegsgewinne, die die Arbeiter in Bezug auf die Preise zu „regeln“, habe man vorher eine volle Million auf Abrufbaukonto zurückgestellt und man habe den Aktionären ein Aktiengeheim gemacht, indem man ihnen zu einem lächerlich billigen Ausnahmepreis neue Aktien überließ. Der Artikel folgt hier einer Zusammenstellung d. v. Gewinne im Tiermer. An anderen Stellen hätte die Zeitschrift in Bezug auf die Kriegsgewinne, die die Arbeiter in Bezug auf die Preise zu „regeln“, habe man vorher eine volle Million auf Abrufbaukonto zurückgestellt und man habe den Aktionären ein Aktiengeheim gemacht, indem man ihnen zu einem lächerlich billigen Ausnahmepreis neue Aktien überließ. Der Artikel folgt hier einer Zusammenstellung d. v. Gewinne im Tiermer. An anderen Stellen hätte die Zeitschrift in Bezug auf die Kriegsgewinne, die die Arbeiter in Bezug auf die Preise zu „regeln“, habe man vorher eine volle Million auf Abrufbaukonto zurückgestellt und man habe den Aktionären ein Aktiengeheim gemacht, indem man ihnen zu einem lächerlich billigen Ausnahmepreis neue Aktien überließ. Der Artikel folgt hier einer Zusammenstellung d. v. Gewinne im Tiermer. An anderen Stellen hätte die Zeitschrift in Bezug auf die Kriegsgewinne, die die Arbeiter in Bezug auf die Preise zu „regeln“, habe man vorher eine volle Million auf Abrufbaukonto zurückgestellt und man habe den Aktionären ein Aktiengeheim gemacht, indem man ihnen zu einem lächerlich billigen Ausnahmepreis neue Aktien überließ. Der Artikel folgt hier

Unser

Sommer-Ausverkauf

beginnt

Donnerstag den 1. Juli.

Die Preisermässigung

der zum Ausverkauf gestellten Waren beträgt bis

50%

zum Teil sogar noch mehr.

Beachten Sie
morgen erscheinendes
Inserat

Unsere Schaufenster
zeigen Ihnen unsere

Angebote

1175

Leopold Nußbaum.

„Iduna“ zu Halle (S.)

Aktiva.	Bilanzkonto ult. 1914.	Passiva.
Grundbesitz	—	119 923 216
Hypotheken	—	72 288
Wertpapiere	—	1 063 428
Darlehen auf Versicherung.	—	17 453 293
Guthaben bei Bankhäusern	304 175 40	3 113 605
bei anderen Versicher.-Unternehmen	442 174 43	703 468
Gestundete Prämien	—	197 968
Rückständige Prämien	—	4 092 642
Rückständige Zinsen u. Miet.	—	3 725 753
Aufstände bei Agenten.	—	—
Bare Kasse	—	9 363
Inventory	—	133 844
Sonstige Aktiva	—	2 612 726
Amortisations-Konto des Hamb. Ver.	—	337 770
	150 335 659	150 335 659

*525 Halle a. S., den 31. Mai 1915.
Die Direktion der „IDUNA“, Lebens-, Pensions- und Leihrenten-Versicherungsgesellschaft a. G. zu Halle a. S.
Dr. Gertner.

Iduna

Aktiva.	Bilanz für das Geschäftsjahr 1914.	Passiva.
1. Forderung an die Aktionäre	3750000	1. Aktienkapital
2. Sonstige Forderungen:		2. Ueberschlag auf das nächste Jahr (abzüglich des Anteils der Rückversicherer)
a) Banken und Versicherungsunternehmungen	48861,34	a) Prämienüberträge
b) Debitoren	156759,14	b) Schadenerlöse
3. Kassenbestand	346611	c) Prämienreserve
4. Kapitalanlagen:		3) Sonstige Passiva:
a) Hypotheken	1374000,—	a) Guthaben anderer Versicherungs-Unternehmungen
b) Wertpapiere	9800,—	b) Diverse Kreditoren
5. Sonstige Aktiva	2236882,24	4. Spezialreserven
Gesamtbetrag	9006574,83	Gesamtbetrag

Donnerstag, 1. Juli beginnt mein billiger Saison-Ausverkauf. M. Schneider

485 Zahl für alte wollene Strumpfabfälle Rio 110 Fla. für Lumpen und Metalle anerkannt höchste Preise. W. Theuring, Kl. Ulrichstr. 5.

Siagroich brennende **Kriegs-Zigarren in Feldpostbriefen** (sind Zigarren oder dreissig Zigaretten porto frei) empfiehlt in bekannter Güte **J. Sanow** Nachf. (H. Spengler), **Gelbststrasse 5.**

Möbel jeder Art empfiehlt zu billigsten Preisen **G. Schable,** 378Bellaubstr., Gr. Märkerstrasse 28.

!! Abbruch !! **Fährtr. 11 u. 12** wegen Räumung des Platzes billig zu verkaufen: **Latten, Torweg, Fass-, Eichen-, Glas- u. Stahlböden, Säulen, Treppentufen, Treppenschäufeln, T-Fräger, Messerheine, Badenwanne, Senker u. dgl. mehr.** *594 **G. Lindner.** Zigarren und Zigaretten empf. **Emil Struber, Lorstr. 6.** 1153

Tabu für die denkende Menschheit. Das Kaffee-Ersatz-Getränk **Tabu** **Nährsalz - Kaffee - Ersatz** **:: gesund, billig, wohlschmeckend ::** Reich an blutbildenden **1/1 Pfund nur 50 Pfg.** **Nährsalzen.** Stets frisch in sämtlichen Verkaufsstellen des Allgemeinen Konsumvereins, e. G. m. b. H., Halle u. Umgegend und des Konsumvereins für Ammdorf u. Umgegend. *472

Loewendahls Halbjahrs-Ausverkauf

beginnt am 1. Juli und gibt diesmal alle Vorräte, ohne Ausnahme, zu den bekannten „Rehraus-Preisen“ (wie sonst nur im Januar).

Man muß die Schaufenster sehen.

8 Uhr 20 **Walhalla** 8 Uhr 20
Tymians grosse Erfolge!
 Letzte Woche! Letzte Woche!
Unsere „U-Boot“-Helden!!!
„Der Regimentstag“ u. die brillanten
 Ergebnisse ladet ein **Karl Henckelmann**.
 Neueste Kino-Aufnahmen von den Kriegsschauplätzen.
 Kleine Preise. Alle Vorzugskarten gültig.

Max Schultze, a. d. S., Halle
Moritzwinger Nr. 3,
 empfiehlt:

- Prima Apfelwein vom Faß, nur 8 Tage Alter 38 ⚡
- Kartoffelmehl, beste Ware Pfund 35 ⚡
- Frische Eier Stück 13 ⚡
- Grüne Schlangen - Gurken, Riesen Stück 23 ⚡
- Johannisbeeren Pfund 20 ⚡
- Pfeilmögen, Ohren und Beine Pfund 45 ⚡
- Schweine - Kopffleisch Pfund 75 ⚡
- Rindfleisch ohne Knochen, gefasert Pfund 100 ⚡
- Runk - Kochfett, zum Braten und Baden Pfund 100 ⚡
- Gutes deutsches Mohndi Pfund 220 ⚡
- Junge Schnittbohnen 2 G-Dose 50 ⚡
- Gemüse - Erbsen 2 G-Dose 50 ⚡
- Steinpilze 2 G-Dose 145 ⚡
- Jüder, gemahlen Pfund 27 ⚡
- Kaffee, gebrannt Pfund 160 150 ⚡
- Molastee 1 G-Paket 46 ⚡
- Braunsaft Pfund 25 ⚡
- Nüdenjagt Pfund 25 ⚡
- Brandenburger Kernseife Riegel 650 Gramm schwer 78 ⚡
- Weisse und gelbe Seife Pfund 45 ⚡

Apollo-Theater.
 Unwiderruflich nur noch 2 Aufführungen!
 Heute, Dienstag, 29. Juni, zum vorletzten Mal:
„Die wehrpflichtige Braut“
 Operette in 3 Akten von G. Quedenfeldt u. Fh. Weichand,
 Musik von Franz Werther.
 29. 1. Juli
 und folgende Tage: **„Niederländische Schauspiele
 des „Dresdener Residenzensembles“.**

Pfälzer Schiessgraben.
 Im grossen Konzertgarten: 1160
Täglich Grosses patriotisches Konzert
 der gesamten Göttingischen Musik-Kapelle.
 Das Ganz neue reichhaltige Programm!
 Anfang abds. 8 Uhr, jeden Mittwoch u. Sonntag schon von
 4 Uhr ab. nachm. 4 Uhr ab. Eintritt frei.
 Ergebenst ladet ein **Karl Henckelmann**.

**Konsum-Verein Ellenburg
 und Umgegend.**
 i. d. G. m. b. H.

Die Abgabe der Warenmarken
 findet an folgenden Tagen statt:
Donnerstag, den 1. Juli, Buch Nr. 1—1500,
Freitag, „ 2. „ „ 1501—2800,
Sonntag, „ 3. „ „ 2801—6000.
 in der Zeit von früh 8—12 Uhr und nachmittags von 2—7 Uhr in
 unserem Kontor **Steinstraße 36/38, 1 Tr.** *521
 Es werden nur Marken von 1 Mark an aufwärts angenommen.
 Die geehrten Mitglieder werden ersucht, die kleinen Marken dor-
 her in den Verkaufsstellen umzutauschen.

Saalschlossbrauerei.
Freizeitspiele an der Saale.
 Mittwoch, 30. Juni, ab 8 1/2 Uhr:
Die versunkene Glocke
 Karten in den bekannten Zigarren-
 Handlungen und abends an der
 Kasse. 1162

**Dauer-
 hafte Soldatenkisten,**
 verschliessbar, mit und ohne
 Beschlag, billig. *527
Gebr. Franz,
 Gr. Märkerstrasse, am Markt.

UC
Astoria-Lichtspielhaus
 Alte Promenade 11a
 Fernruf 8238.

Mittwoch den 30. Juni 1915: 1180
**2 große vaterländische
 Jugend-Vorstellungen.**
 Besonders hervorragendes Programm
 :: mit erlauterndem Vortrag. ::
 Beginn: **Nachmittags 2 Uhr und 4 Uhr.**
Kleine Preise.
 Von 6 Uhr ab:
Der ewige Friede.
 Eine Tragödie eines Ausgestorbenen, in 3 Akten
 in der Hauptrolle: Direkt. Burghardt-Newjork
 Dazu die neuesten Kriegsberichte aus Ost
 u. West, sowie das ergänzende Beiprogramm.
**Das Theater ist gut gelüftet
 und vorzüglich durchgeköhlt.**

**Der Vorstand:
 Schmidt, Klingner.**

Wiedermarkt
Fuhrmann gesucht,
 der in Halle Kohlenbrennen
 einschliessl. Einbestellern
 abernimmt. *523
 Außerdem luche ich
Abfrage-Leute
 für Halle und Nienleben.
Paul Heydenreich, Nienleben.

**Dauerhafte 1182
 Soldatenkisten**
 mit Eisenbeschlag
sehr billig.
C. F. Ritter, Leipzig-
 strasse 90.

Tüchtigen Klempner u. Installateur
 für bauend luche sofort 1168
Fr. Weise, Meckelstraße 6.

Waschgefässe, dauerhaft
 billig.
Zander, Gr. Meiss-
 strasse 12.
 Mägitel d. Rabatt-Spar-Vereins.

Sämtliche Bedarfsartikel
 für 1014
**Fussball, Hockey
 und Leichtathletik**
 vorschrittlich, billig und gut.
Sporthaus Bacher,
 Halle, Leipzigerstr. 102.

**Als ein Opfer d. Weltkriegs
 fiel am 17. Juni in Frankreich
 unser lieber Sohn, Bruder und
 Schwager, der Vionier**
Leopold Friedel
 Inb. des Eternen Kreuzes,
 8. Vionier-Batt., 2. Komp.
 Die tieftrauernde Familie
Richard Friedel,
 1 Bruder u. 2 Schwäger. 3. l. G.
 Dierdorf, d. 29. Juni 1915.
 Die Unmenschlichkeit von
 Menschen gegen Menschen
 macht Tausende trauern.

Parteischriften empfiehlt
 Volksbuchhandl.
Bupari
 924 beste
2 Pfg. - Zigarette.

**Die Hoffnung auf ein frohes
 Wiederleben ist uns durch die
 plötzliche traurige Nachricht, daß
 mein lieber und verehrter Mann
 u. guter Vater, der Veteran**
Herm. Bergholz
 im Alter von 24 1/2 Jahren, am
 16. d. Mts. bei einem Sturm-
 angriff im Westen gefallen ist,
 vernichtet.
 Dies zeigen tiefbetäubt an:
 Frau Luise Bergholz nebst Kind, Eltern,
 Geschwister, Schwägerinnen, Schwager
 und Schwägerinnen. 1189
 Er war so gut, er starb für uns
 zu früh,
 Wer ihn gekannt, vergißt ihn nie.

**Schachtmeister, Baggermeister u. Automotiv-
 führer, Bauhandwerker und Stellmacher**
 werden für den neu einrichtenden Abraumetrieb mit großen
 elektrischen Baggern und elektrischen Automotiven per sofort
 oder später **gesucht.** Bewerber ist Gelegenheit geboten,
 sich Lebensstellung zu gründen. Angebote mit Zeugnisabschriften
 und Gehaltsansprüchen sind zu richten an *519
Braunkohlenwerk Golpa-Jessnitz A.-G.
 Golpa (Post Gröbenhainichen, Kreis Wittenberg).

**Am 16. Juni starb in Heides-
 land, durch Granatstich, mein
 herzenguter, unvergesslicher
 Sohn und Bruder, der Kriegs-
 freiwillige **Paul Gorgas,**
 101. Inf.-Reg. Nr. 35,
 im blühenden Alter von
 23 Jahren. 1172
 Die tieftrauernde Mutter nebst
 Schwestern und ein im Heide
 liegender Bruder.
Halle, Wilhelmstraße 4.**

**Die Hoffnung auf ein frohes
 Wiederleben ist uns durch die
 plötzliche traurige Nachricht, daß
 mein lieber und verehrter Mann
 u. guter Vater, der Veteran**
Herm. Bergholz
 im Alter von 24 1/2 Jahren, am
 16. d. Mts. bei einem Sturm-
 angriff im Westen gefallen ist,
 vernichtet.
 Dies zeigen tiefbetäubt an:
 Frau Luise Bergholz nebst Kind, Eltern,
 Geschwister, Schwägerinnen, Schwager
 und Schwägerinnen. 1189
 Er war so gut, er starb für uns
 zu früh,
 Wer ihn gekannt, vergißt ihn nie.

Flaschen 1188
 für Frucht- und in bruchsiherer
 Verpackung,
 25 Pf.
C. F. Ritter, Leipzig-
 strasse 90.

Schulbücher aller Art
 Latein, Schiller, Gedichtbü-
 cher, Zeichenbücher, Zeichen-
 länder, Formulare usw.
Volksbuchhandlung
 Halle (Saale), Sara 42/44.

Wirtshausvertäuflerin
 perfekt und lauber, die
 eventl. Aufwartung mit
 übernimmt, **gesucht.**
Grünert, Landsbergerstraße 61, 1.

Metallarbeiter-Verband
Todes-Anzeige.
 Den Mitgliedern zur Nach-
 richt, daß unser langjähriges
 Mitglied
Gottlieb Paarsch
 nach langem schweren Kranken-
 lager verstorben ist.
 Ehre seinem Andenken!
 Die Beerdigung findet Mit-
 twoch, nachmittags 4 Uhr, von
 der Leichenhalle des Nordfried-
 hofes aus statt. 1171
 Am rege Beteiligung erlucht
 Die Orts-Verwaltung.

**Sozialdemokratischer Verein
 für Halle und den Saalkreis.**
 Unseren Mitgliedern zur
 Kenntnis, daß der Metall-
 Arbeiter
Gottlieb Paarsch
 (18. Strikt)
 verstorben ist.
 Ehre seinem Andenken!
 Die Beerdigung findet am
 Mittwoch, nachmittags 4 Uhr,
 von der Leichenhalle des Nord-
 friedhofes aus statt.
 Am zahlreiche Beteiligung
 wird gebeten. 1170

1167 **Unser** beginnt **Alex Michel**
Inventur-Ausverkauf **Donnerstag**
 den **1. Juli.**
 In fast allen Abteilungen ganz bedeutend herabgesetzte Preise.
 Mitglied des Rabatt - Spar - Vereins.